

VIER ZEUGEN FÜR DEN SOHN GOTTES

Johannes 5,31-47
Leitvers 5,36

* Die Zeugnisse Johannes des Täufers und der Werke Gottes (31-38)

1. Zu wem redet Jesus über seine Identität als der verheißene Messias und warum? Welche Zeugnisse führt er in diesem Abschnitt an? (33-35; 30-32, 37; Mt 3,13-17; 36; Joh 2,9; 4,53; 38-47; Gen 3,15; Jes 9,1) Was bestätigen diese vier Zeugen über Jesus?
2. Wie bezeugte Johannes der Täufer Jesus? (33; Joh 1,29.33) Für wen wurde Johannes der Täufer damals gehalten? (34.35) Wie wird Jesus durch Gott und die Werke, die Gott durch ihn tut, bezeugt? (36.37; Mt 11,4.5; Mt 3,16.17) Warum lehnten die jüdischen Leiter trotzdem Jesus ab? (38) Denke über ihre Voreingenommenheit und Ablehnungen nach! (Lk 12,48; Eph 2,8)

* Das Zeugnis der Schrift (39-47)

3. Wie bezeugte die Schrift Jesus? (39; 2.Tim 3,15) Welchen Segen empfangen diejenigen, die an Jesus glauben? (40) Aus welchen zwei Gründen lehnen sie das ewige Leben ab? (41-44) Warum können diejenigen, die die Welt lieben und eigene Ehre suchen, nicht an Jesus glauben?
4. Warum würden diese ungläubigen Juden vom Mose verklagt? (45) Welcher Zusammenhang besteht zwischen dem Glauben an Moses Schriften und an das Wort Jesu? (46.47) Welche grundlegenden Prinzipien sollen wir beachten, um die Zusammenhänge der Schrift zu verstehen? Was ist dein Zeugnis von Jesus?